

§ 37 Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik

(1) Studienstruktur

Das Studium „Wirtschaftsinformatik“ umfasst 34 Module in sieben Semestern und schließt mit der Bachelorprüfung ab. Vergeben wird der Grad „Bachelor of Science“. Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums sind Lehrveranstaltungen im Umfang von 180 ECTS erforderlich. Die Gesamtsumme von 210 ECTS ergibt sich aus sechs Semestern Theorie mit je 30 ECTS und einem Praktischen Studiensemester mit 30 ECTS.

(2) Lehrveranstaltungen

Die für den erfolgreichen Abschluss erforderlichen Lehrveranstaltungen sowie die zugehörigen Studien- und Prüfungsleistungen ergeben sich aus den nachfolgenden Tabellen 1 und 2a – 2d.

Dabei werden folgende Abkürzungen verwendet:

Lehrformen	Prüfungsleistungen	Weitere Abkürzungen
B Bachelorprüfung	BA Bachelorarbeit	SWS Anzahl der Semesterwochenstunden
P Praktikum	D Dokumentation	ECTS Anzahl der zu erreichenden Leistungspunkte (§ 3)
PR Projekt	K(xx) Klausur mit Dauer in xx Minuten	
S Seminar	M Mündliche Prüfung	
Ü Übung	PA Praktische Arbeit	
V Vorlesung	PF Portfolio	
	R Referat	
	T (xx) Testat mit Dauer in xx Minuten	

(3) Wahlpflichtbereiche und Wahlmodule

Die Studierenden müssen zwei der drei angebotenen Wahlpflichtbereiche wählen (vgl. Tabellen 2b – 2d). Ein Wahlpflichtbereich besteht jeweils aus zwei Wahlpflichtmodulen.

Für die beiden Wahlmodule können die Studierenden Lehrveranstaltungen aus einer Liste von Wahlfächern wählen, die zu Beginn von jedem Semester veröffentlicht wird. In dieser Liste werden auch die Art der Lehrveranstaltung und der Prüfungsleistung veröffentlicht.

Für die beiden Wahlmodule können auch Lehrveranstaltungen aus einem nicht gewählten Wahlpflichtbereich gewählt werden.

Als Wahlmodul können auch eine Tutorentätigkeit sowie die aktive Mitarbeit bei Veranstaltungen des Studiengangs anerkannt werden. Die Anerkennung der Tätigkeiten erfolgt durch die Studiengangsleitung. Oben genannte Tätigkeiten werden im Umfang von bis zu fünf ECTS anerkannt.

Weitere Wahlmodule können auf Antrag und nach Genehmigung durch die Studiengangsleitung aus dem Lehrangebot anderer Studiengänge der Hochschule Ravensburg-Weingarten und aus dem Lehrangebot anderer inländischer oder ausländischer Hochschulen und Universitäten gewählt werden. Die Lehrveranstaltungen sind so zu wählen, dass mindestens die geforderte Anzahl an ECTS erreicht wird.

Als Wahlmodule können nur Module bzw. Lehrveranstaltungen gewählt werden, die inhaltlich von Pflichtmodulen und anderen belegten Modulen bzw. Lehrveranstaltungen deutlich verschieden sind. Die im Wahlmodulbereich geforderte Zahl von ECTS kann ggf. überschritten werden. Dies ist dann der Fall, wenn die oder der Studierende zum Erreichen der geforderten Zahl von ECTS noch ein weiteres Modul bzw. eine Lehrveranstaltung benötigt. Alle anderen frei gewählten Module bzw. Lehrveranstaltungen sind Zusatzmodule bzw. Zusatzfächer. Sie werden nicht in die Berechnung der Gesamtnote einbezogen, aber auf Antrag im Zeugnis aufgeführt, ggf. mit Note.

(4) Prüfungsleistungen

Die Prüfungsleistungen ergeben sich aus den Tabellen 1 und 2a - 2d.

(5) Verpflichtendes Praktisches Studiensemester

Das fünfte Semester ist ein Verpflichtendes Praktisches Studiensemester. Das Verpflichtende Praktische Studiensemester darf erst begonnen werden, wenn die oder der Studierende mindestens 90 ECTS erworben hat.

Das Verpflichtende Praktische Studiensemester ist Teil des Studiums, in dem theoretische und praktische Inhalte miteinander verbunden werden. Es wird außerhalb der Hochschule abgeleistet, in der Regel in einem Unternehmen, aber auch in der öffentlichen Verwaltung oder im Sozial- und Gesundheitswesen. Über die Zulassung einer Organisation als Praxisstelle entscheidet das Praktikantenamt.

Die Betreuung während des Verpflichtenden Praktischen Studiensemesters erfolgt durch eine Betreuerin oder einen Betreuer im Unternehmen und eine Betreuerin oder einen Betreuer der Hochschule. Der Betreuerin oder dem Betreuer im Unternehmen obliegt die fachliche Anleitung der oder des Studierenden. Der Hochschulbetreuerin oder dem Hochschulbetreuer obliegt die Beurteilung des Leistungs- und Ausbildungsniveaus.

Während des Verpflichtenden Praktischen Studiensemesters arbeiten die Studierenden im Unternehmen an praktischen Aufgaben. Diese werden vom Unternehmen vorgeschlagen und bedürfen der Zustimmung der Hochschule Ravensburg-Weingarten. Dabei sollen die Studierenden selbständig an anspruchsvollen Aufgabenstellungen aus dem Studienggebiet mitarbeiten und die fachlichen Anforderungen, die unternehmerische Arbeitsweise und das betriebliche Umfeld bei Auswahl, Planung, Entwicklung, Umsetzung und Wartung von Informations- und Kommunikationssystemen und den davon unterstützten Geschäftsprozessen kennenlernen.

Über das Verpflichtende Praktische Studiensemester wird ein Vertrag zwischen der oder dem Studierenden und dem Unternehmen geschlossen. Dieser Vertrag muss die folgenden Angaben enthalten:

- Übersicht der zu bearbeitenden Aufgabenstellung,
- Betreuerin oder Betreuer seitens der Hochschule,
- Betreuerin oder Betreuer seitens des Unternehmens.

Der Arbeitsvertrag für die betriebliche Ausbildung muss über mindestens 22 Wochen abgeschlossen werden. Die Gesamtdauer der betrieblichen Ausbildung muss mindestens 95 volle Tage (Präsenztage) innerhalb von sechs Monaten umfassen. Bei Krankheit, temporären Betriebsschließungen usw. muss der Vertrag entsprechend verlängert werden.

Die oder der Studierende berichtet seiner Hochschulbetreuerin oder seinem Hochschulbetreuer regelmäßig über den Verlauf des Verpflichtenden Praktischen Studienseesters. Über die Ausbildung im Unternehmen sind von den Studierenden nach Vorgabe des Praktikantenamtes ein Tätigkeitsnachweis und ein Bericht anzufertigen. Auf Grundlage dieses Berichtes entscheidet die Betreuerin oder der Betreuer und im Widerspruchsfall der Prüfungsausschuss, ob die oder der Studierende das Verpflichtende Praktische Studienseester erfolgreich abgeschlossen hat.

(6) Bachelorarbeit

Die Bachelorarbeit darf nur begonnen werden, wenn alle Module der ersten vier Studienseester sowie das Verpflichtende Praktische Studienseester abgeschlossen sind.

Thema, Aufgabenstellung und Umfang der Bachelorarbeit sind von der Aufgabenstellerin oder dem Aufgabensteller so zu begrenzen, dass der Arbeitsaufwand 12 ECTS entspricht.

Die Bachelorarbeit ist spätestens sechs Monate nach dem Ausgabetag im Prüfungsamt der Hochschule Ravensburg-Weingarten abzugeben. Die Ergebnisse der Bachelorarbeit müssen in einem 45-minütigen hochschulöffentlichen Vortrag präsentiert werden.

Teil der Bachelorprüfung ist ein Wirtschaftsinformatik-Seminar. Das Wirtschaftsinformatik-Seminar gilt dann als erfolgreich abgeschlossen, wenn die bzw. der Studierende im Laufe ihres bzw. seines Studiums an mindestens zehn hochschul-öffentlichen Vorträgen aus dem Studiengebiet als Zuhörer teilgenommen hat. Als hochschulöffentliche Vorträge gelten insbesondere Präsentationen zu Abschlussarbeiten, aber auch andere (von der Studiengangsleitung genehmigte) Vorträge, z.B. Gastvorträge von Industrievertretern oder Berufungsvorträge. Die Teilnahme an einem Vortrag muss durch die Unterschrift der jeweiligen Referentin oder des jeweiligen Referenten oder einer Professorin oder eines Professors des jeweiligen Studiengangs bestätigt werden.

**Tabelle 1: Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik
 Grundstudium**

Module	Lehrveranstaltungen	Zugeordnetes Fachsemester				Benotete Prüfungsleistung
			1	2	3	
		Art	ECTS/SWS	ECTS/SWS	ECTS/SWS	
Einführung in die Wirtschaftswissenschaften	Einführung in die Wirtschaftswissenschaften	V+Ü	5/4			K90
Einführung in Wirtschaftsinformatik und E-Business	Einführung in Wirtschaftsinformatik	V	5/4			K90
	Einführung in E-Business					
Webtechniken	Webtechniken	V+Ü	5/4			PA
Lineare Algebra	Lineare Algebra	V+Ü	5/4			PF
Geschäftsprozesse	Geschäftsprozesse	V+Ü	5/4			K90
Datenbanksysteme	Datenbanksysteme	V+Ü	5/4			K90
Programmieren	Programmieren	V		5/4		K90
Programmieren Praktikum	Programmieren Praktikum	P		5/4		T120
Statistik	Statistik	V+Ü		5/4		K60
Informationsbeschaffung	Wissenschaftliches Arbeiten	V+Ü		5/4		D
	Kreativitätstechniken	V+Ü				
Marketing	Marketing	V+Ü		5/4		K90
Externes Rechnungswesen	Bilanzrecht & Reporting	V+Ü		5/4		K90
Integrierte Standardsoftware	Integrierte Standardsoftware	V+Ü			5/4	K90
Objektorientierte Programmierung	Objektorientierte Programmierung	V			5/4	K120
Objektorientierte Programmierung Praktikum	Objektorientierte Programmierung Praktikum	P			5/4	T90
Produktion und Logistik	Materialwirtschaft & Logistik	V+Ü			5/4	K90
	Produktionsplanungs- und steuerungssysteme					
Internes Rechnungswesen	Kosten- und Leistungsrechnung	V+Ü			5/4	K90
Internet und verteilte Systeme	Internet und verteilte Systeme	V+Ü			5/4	K90
Summe ECTS/SWS			30/24	30/24	30/24	

**Tabelle 2a: Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik
 Hauptstudium**

Module	Lehrveranstaltungen	Zugeordnetes Fachsemester					Benotete Prüfungsleistung	
			4	5	6	7		
		Art	ECTS/SWS	ECTS/SWS	ECTS/SWS	ECTS/SWS		
Business English	Professional English ¹	V+Ü	5/4	Praktisches Studiensemester			M	
Präsentation und Rhetorik	Präsentation & Rhetorik	V+Ü	5/4				R	
Software Engineering	Software Engineering	V	5/4				K90	
Customer Relationship Management	Customer Relationship Management	V+Ü	5/4				K90	
Wahlmodul 1	Wahlfächer	§ 37 (3)	5/4				§ 37 (3)	
Wahlpflichtbereich 1, Wahlpflichtmodul 1	Wahlpflichtfächer	§ 37 (3)	5/4				§ 37 (3)	
Software Engineering Praktikum	Software Engineering Praktikum	Ü				5/4	PF	
Investitionsplanung und BWL-Planspiel	Investitionsplanung und -kontrolle	V+Ü				5/4	K90	
	BWL-Planspiel							
Projektmanagement	Projektmanagement	V+Ü				5/4	K90	
Soziale Interaktion und Mitarbeiterführung	Soziale Interaktion & Mitarbeiterführung	V+Ü				5/4	K90	
Wahlpflichtbereich 1, Wahlpflichtmodul 2	Wahlpflichtfächer	§ 37 (3)				5/4	§ 37 (3)	
Wahlpflichtbereich 2, Wahlpflichtmodul 1	Wahlpflichtfächer	§ 37 (3)				5/4	§ 37 (3)	
Wahlpflichtbereich 2, Wahlpflichtmodul 2	Wahlpflichtfächer	§ 37 (3)					5/4	§37(3)
Wahlmodul 2	Wahlfächer	§37 (3)					5/4	§ 37 (3)
Projektseminar	Projektseminar	PR					5/4	D
Abschlussmodul	Wirtschaftsinformatik Seminar	S					3/0	
	Bachelorarbeit inkl. Abschluss-Kolloquium ²	B					12/0	B
Summe ECTS/SWS			30/24		30/0	30/24	30/12	

Fußnoten zu den Tabellen 1 bis 2

¹ Level B2 nach dem europäischen Referenzrahmen für Sprachen.

² Das Abschluss-Kolloquium zur Bachelorarbeit geht zu 15 % in die Note der Bachelorarbeit ein.

**Tabelle 2b: Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik
 Wahlpflichtbereich Industrie**

Wahlpflichtmodul	Lehrveranstaltungen	Zugeordnetes Fachsemester			Benotete Prüfungsleistung
			ECTS/ SWS	ECTS/ SWS	
		Art	4 oder 6	6 oder 7	
Supply Chain Management & Advanced Planning	Supply Chain Management & Advanced Planning	V	5/4		K90
Praktische Umsetzung von Entscheidungsunterstützungssystemen	Praktische Umsetzung von Entscheidungsunterstützungssystemen	V+P		5/4	PA

**Tabelle 2c: Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik
 Wahlpflichtbereich Business Intelligence**

Wahlpflichtmodul	Lehrveranstaltungen	Zugeordnetes Fachsemester			Benotete Prüfungsleistung
			ECTS/ SWS	ECTS/ SWS	
		Art	4 oder 6	6 oder 7	
Business Intelligence - Praktische Umsetzung einer BI-Architektur	Business Intelligence - Praktische Umsetzung der BI-Architektur	V	5/4		PA
Data Mining & Big Data	Data Mining & Big Data	V+P		5/4	M

**Tabelle 2d: Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik
 Wahlpflichtbereich Betriebliche Informationssysteme**

Wahlpflichtmodul	Lehrveranstaltungen	Zugeordnetes Fachsemester			Benotete Prüfungsleistung
			ECTS/ SWS	ECTS/ SWS	
		Art	4 oder 6	6 oder 7	
Anwendung und Technologie betrieblicher Informationssysteme	Anwendung und Technologie betrieblicher Informationssysteme	V	5/4		M
Implementierung von Geschäftsprozessen in betrieblichen Informationssystemen	Implementierung von Geschäftsprozessen in betrieblichen Informationssystemen	V+P		5/4	M